

## **Antrag auf Anerkennung einer Fortbildungsveranstaltung nach Fortbildungspunkten**

gemäß den Richtlinien der Landesapothekerkammer Brandenburg zum Erwerb eines Fortbildungszertifikates für Apotheker und Apothekerassistenten, Pharmazieingenieure, Pharmazeutisch-technische Assistenten, Apothekenassistenten und Pharmazeutische Assistenten

für Apotheker/innen                       für nichtapprobirtes pharmazeutisches Personal

### **Angaben zum Veranstalter**

Veranstalter: \_\_\_\_\_

Postanschrift: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Ansprechpartner: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Der Antrag auf Akkreditierung ist gemäß § 2 der Richtlinie gebührenpflichtig. Die Gebühr ist durch § 1 der Gebührenordnung der Landesapothekerkammer Brandenburg, Gebührenverzeichnis Punkt 4.3 auf 50 EUR festgesetzt. Bitte senden Sie den Gebührenbescheid an:

- den Veranstalter
- einen abweichenden Gebührenschuldner (Anschrift):

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### **Angaben zur Veranstaltung/zu Referenten**

Titel der Veranstaltung: \_\_\_\_\_

geplantes Veranstaltungsdatum: \_\_\_\_\_

(Der Antrag ist spätestens 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn einzureichen.)

von: \_\_\_\_\_ Uhr bis: \_\_\_\_\_ Uhr

Die zeitliche und inhaltliche Überforderung ist häufig ein Grund für die mangelnde Effektivität einer Fortbildungsmaßnahme. Nach spätestens 90minütiger Fortbildung, sollte daher eine mindestens 15minütige Pause erfolgen, nach weiteren 90 Minuten ist eine Pause von mindestens 30 Minuten einzuplanen. Diese Pausenverteilung bildet die Grundlage für die Punktevergabe. Aus Gründen der Aufnahmefähigkeit sollte eine Fortbildungsveranstaltung längstens acht Stunden pro Tag andauern.

Adresse des Veranstaltungsortes: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Art der Veranstaltung:  Vortrag \_\_\_\_ min, davon Anteil Diskussion \_\_\_\_ min  
 Seminar  
 andere: \_\_\_\_\_

voraussichtliche Teilnehmerzahl:  ≤ 30     31 – 100     > 100

Wurde die Fortbildung bei einer anderen Heilberufskammer bereits beantragt?  Nein  
Wenn  ja:     positiver Bescheid     negativer Bescheid

Name der Kammer: \_\_\_\_\_

Bearbeitungsnummer: \_\_\_\_\_ Punktzahl: \_\_\_\_\_

Lernerfolgskontrolle:

Für eine abschließende Lernerfolgskontrolle (LEK) der Teilnehmer, die dem Antrag beiliegen muss, kann ein weiterer Fortbildungspunkt gewährt werden.

LEK:  Ja  Nein

Eine LEK auf Multiple-Choice-Basis sollte einen auf die Lerneinheit abgestimmten Fragebogen mit einem Umfang von mindestens zehn fachbezogenen Fragen aufweisen. Als erfolgreich abgeschlossen gilt die Fortbildung, wenn mindestens 70 % der Fragen richtig beantwortet worden sind. Andere Prüfungsformen müssen vom Anspruch mindestens gleichwertig sein. Der Veranstalter hat in geeigneter Weise dafür zu sorgen, dass die LEK von den Teilnehmern eigenständig absolviert wird. Der Teilnehmer erhält eine gesonderte Bestätigung über die erfolgreich absolvierte LEK. Das Ergebnis der Lernerfolgskontrolle ist der Landesapothekerkammer Brandenburg namentlich mitzuteilen.

Gebühren:

- Die Veranstaltung ist kostenfrei.
- Die Veranstaltung ist gebührenpflichtig.

Referenten:

Sind mehrere Referenten an der Veranstaltung beteiligt, sind diese auch bezüglich ihrer Themenbeiträge gesondert anzugeben.

Referent 1:

Thema: \_\_\_\_\_

Name der/des Vortragenden: \_\_\_\_\_

berufliche Qualifikation<sup>1</sup>: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_

Vortragsdauer: von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr

Referent 2<sup>2</sup>:

Thema: \_\_\_\_\_

Name der/des Vortragenden: \_\_\_\_\_

berufliche Qualifikation: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_

Vortragsdauer: von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr

<sup>1</sup> beispielsweise: Hochschulabschluss, Approbation als ..., das Vortragsthema betreffende Weiterbildungen und/oder Zusatzqualifikationen

<sup>2</sup> Bei mehr als zwei Referenten ist eine Aufstellung weiterer Themen/Vortragender als Anlage beizufügen.

